

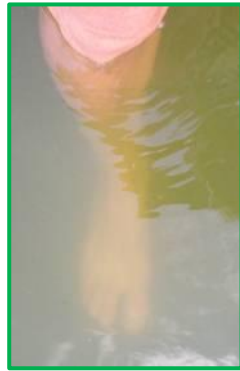
Bitte beachten Sie!

12.08.2026

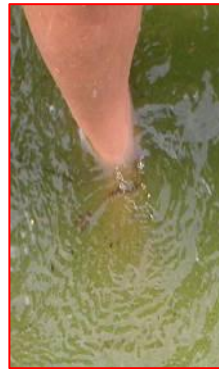
Aktuell besteht K E I N Badeverbot mehr. Der See wird jedoch engmaschig auf Blaualgen getestet. Es befinden sich aktuell immer noch vereinzelt Blaualgen im See, die sich wieder vermehren können. Eine gewisse Gesundheitsgefahr besteht, wenn Sie folgendes feststellen:

→ Wenn das Wasser grünlich-trübe ist und Sie ihre Füße im kniehohen Wasser nicht mehr erkennen können

OK



NICHT OK



→ oder wenn eine grüne Schicht auf der Wasseroberfläche schwimmt:



NICHT OK

Wasserblüte

Silbersee Remshart

Was sind "Blaualgen" oder "Cyanobakterien"?

Blaualgen ist eigentlich kein guter Name für diese Lebewesen, denn: sie sind Bakterien ähnlicher als Algen und sie sehen selten blau aus – meist versteckt sich ihre blaue Farbe unter dem Grünen – dem Chlorophyll → "Cyanobakterien" ist ihr korrekter Name!

Viele Arten verursachen eine ausgeprägte grünliche Trübung, manche treiben an der Oberfläche zu „Wasserblüten“ auf (siehe Bilder oben).

Wie gefährlich sind Cyanobakterien? Welche Beschwerden können auftreten?

Es gibt unterschiedliche Arten von Cyanobakterien, unter anderem auch giftige, die die sogenannten Cyanotoxine (=Gifte) produzieren.

- Wird dieses Gift (vor allem in hohen Konzentrationen) durch Schlucken, über die Augen oder die Atemwege aufgenommen, kann es zu folgenden Beschwerden kommen: Übelkeit, Durchfall und Erbrechen, Gliederschmerzen, Atemwegserkrankungen und allergische Reaktionen.
- Bei direktem Hautkontakt können Haut- und Schleimhautreizungen, Bindehautentzündungen und Ohrenschmerzen auftreten.
- Bestimmte Cyanotoxine (Lebertoxine – die Microcystine) können die Leber schädigen. Die Microcystin-Konzentrationen sind jedoch nur sehr selten lebensgefährlich hoch.
- Für Hunde und andere Haustiere können Cyanobakterien tödlich sein.

Was kann ich tun?

- Prüfen Sie das Aussehen des Badewassers, bevor Sie darin baden.
- Vermeiden Sie den direkten Körperkontakt zu auffälligem Badewasser (siehe Hinweise, Bilder oben).
- Schlucken Sie kein Wasser.
- Duschen Sie sich gründlich ab, wenn Sie direkten Körperkontakt zu auffälligem Badewasser hatten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Umweltbundesamtes

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/wasserforschung-im-uba/cyanocenter/cyanobakterien#gesundheitsrisiko-durch-giftige-cyanobakterien>

und des Landkreises Günzburg (Gesundheitsamt) → Hinweise zur Wasserqualität und eventuelle Nutzungseinschränkungen werden immer aktualisiert

<https://www.landkreis-quenzburg.de/buergerservice/trinkwasserversorgungsanlagen-baeder-und-badegewaesser-hygieneueberwachung/>

Ihr
Gesundheitsamt Günzburg